

Niedersächsisches Ministerialblatt

62. (67.) Jahrgang

Hannover, den 8. 2. 2012

Nummer 5

INHALT

A. Staatskanzlei		K. Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz	
Bek. 31. 1. 2012, Honorarkonsuln in der Bundesrepublik Deutschland	128	Gem. RdErl. 24. 11. 2011, Perfluorierte Tenside in kommunalen Klärschlammern; Anforderungen an die landwirtschaftliche Verwertung	136
B. Ministerium für Inneres und Sport		RdErl. 1. 12. 2011, Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen des Hochwasserschutzes im Binnenland in den Ländern Niedersachsen und Bremen	138
Bek. 16. 1. 2012, Liste der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurinnen und Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure	128	Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie	
Bek. 25. 1. 2012, Satzungsänderung der Stiftung „Ev.-luth. Diakoniewerk St. Aegidien in Hannover-Anderten“	129	Bek. 18. 1. 2012, Feststellung gemäß § 3 c UVPG (Gasunie Deutschland Services GmbH, Hannover)	138
Bek. 30. 1. 2012, Änderung des Stiftungszwecks der Stiftung „Jagdmuseum Wulff“	129	Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr	
RdErl. 31. 1. 2012, Ehrungen bei Ehe- und Altersjubiläen ... 11440	129	Bek. 25. 1. 2012, Feststellung gemäß § 3 a UVPG; Neubau der Verteilerfahrbahnen der Bundesautobahn (BAB) A 2 am Autobahnkreuz Hannover-Ost	138
C. Finanzministerium		Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Braunschweig	
D. Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration		Bek. 26. 1. 2012, Feststellung gemäß § 3 a UVPG (BSH Braunschweiger Schrotthandel GmbH)	138
Bek. 27. 1. 2012, Anmeldung städtebaulicher Erneuerungsmaßnahmen i. S. des BauGB zur Aufnahme in das Städtebauförderungsprogramm des Landes — Programmjahr 2013 —	133	Bek. 27. 1. 2012, Feststellung gemäß § 3 a UVPG (E.ON Biogerdgas GmbH, Essen)	139
E. Ministerium für Wissenschaft und Kultur		Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Lüneburg	
F. Kultusministerium		Bek. 8. 2. 2012, Erteilung einer Genehmigung nach dem BImSchG (HEXCEL Composites GmbH, Stade)	139
G. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr		Berichtigung	140
H. Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung		Stellenausschreibung	140
Bek. 26. 1. 2012, Öffentliche Bekanntmachung im Rahmen des Verfahrens zur Änderung und Ergänzung der Verordnung über das Landes-Raumordnungsprogramm Niedersachsen (LROP)	136	Bekanntmachungen der Kommunen	
I. Justizministerium		VO 20. 6. 2011, 34. Verordnung zur Änderung der Verordnung zum Schutze von Landschaftsteilen „Elbhöhen-Dra-wehn“ im Landkreis Lüchow-Dannenberg vom 01.08.1974	140
		VO 20. 6. 2011, 35. Verordnung zur Änderung der Verordnung zum Schutze von Landschaftsteilen „Elbhöhen-Dra-wehn“ im Landkreis Lüchow-Dannenberg vom 01.08.1974	141

Stammt der Klärschlamm aus Kläranlagen außerhalb Niedersachsens, so ist die Untersuchung auch durch eine in dem entsprechenden Bundesland zugelassene Untersuchungsstelle zulässig.

Für die Aufnahme in diese Liste ist Voraussetzung, dass die Labore die staatliche Anerkennung als Untersuchungsstelle der wasser- und abfallrechtlichen Überwachung (§§ 61 a und 44 NAbfG) für die Parameter des Fachmoduls Wasser, Teilbereich 7 „HPLC-Verfahren“, bzw. des Fachmoduls Abfall, Teilbereich 1.5 „Organisch-persistente Schadstoffe“, besitzen. (PFT-Untersuchungen sind noch nicht in den Teilbereichen aufgeführt, sie werden jedoch ebenfalls per HPLC bestimmt.)

Weitere Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme an dem vom Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen ausgerichteten Ringversuch „S-01 – PFT in Wasser und Schlamm“ oder einem vergleichbaren Ringversuch oder die Akkreditierung der PFT-Analytik.

Verfügt eine Untersuchungsstelle über mehrere Laborstandorte, so sind in der Liste lediglich die in Niedersachsen anerkannten Standorte aufgeführt.

—————

**Richtlinie über die Gewährung
von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen
des Hochwasserschutzes im Binnenland in den
Ländern Niedersachsen und Bremen**

RdErl. d. MU v. 1. 12. 2011 — 22-62629/3, 62631/2 —

— **VORIS 28200** —

Bezug: RdErl. v. 1. 11. 2007 (Nds. MBl. S. 1315)
— **VORIS 28200** —

Der Bezugserrlass wird mit Wirkung vom 1. 1. 2011 wie folgt geändert:

1. In Nummer 5.2.3 Satz 1 werden nach dem Wort „Konvergenzgebiet“ die Worte „bis zu“ eingefügt.
2. Nummer 7.1 Satz 2 erhält folgende Fassung:
„Die VV/VV-Gk Nr. 8.7 zu § 44 LHO findet keine Anwendung, soweit es sich um ELER- oder EFRE- finanzierte Projekte handelt.“

An die
Dienststellen der Wasserwirtschafts- und Naturschutzverwaltung
Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank)
Region Hannover, Landkreise, kreisfreien und großen selbständigen Städte
Träger von Maßnahmen der Wasserwirtschaft

— Nds. MBl. Nr. 5/2012 S. 138

Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie

**Feststellung gemäß § 3 c UVPG
(Gasunie Deutschland Services GmbH, Hannover)**

**Bek. d. LBEG v. 18. 1. 2012
— B II f 1.7 XVII 2011-048-II —**

Die Firma Gasunie Deutschland Services GmbH, Pelikanplatz 5, 30177 Hannover, plant das Projekt „Retrofit der Erdgasverdichterstation Folmhusen“. Im Rahmen des Projekts Retrofit soll eine dritte Gasturbinen-Verdichtereinheit mit einer Feuerungswärmeleistung von 22,58 MW errichtet werden. Da parallel zur neuen Turbine maximal eine der bestehenden Turbinen betrieben werden soll, verringert sich die Gesamtwärmeleistung geringfügig von 47,8 MW auf 46,7 MW. Das Vorhaben befindet sich im Landkreis Leer, Gemeinde Rhaderfehn, Ortsteil Collinghorst, auf dem Betriebsgelände der Erdgasverdichterstation Folmhusen.

Im Rahmen des Genehmigungsverfahrens ist gemäß § 3 c i. V. m. Nr. 1.4.3 der Anlage 1 UVPG in der derzeit geltenden Fassung durch eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalles zu ermitteln, ob für das beantragte Vorhaben die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung erforderlich ist.

Diese nach den Vorgaben der Anlage 2 UVPG vorgenommene standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalles hat ergeben, dass eine Umweltverträglichkeitsprüfung für das o. g. Vorhaben nicht erforderlich ist.

Diese Feststellung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Sie ist nach § 3 a UVPG nicht selbständig anfechtbar.

— Nds. MBl. Nr. 5/2012 S. 138

**Niedersächsische Landesbehörde
für Straßenbau und Verkehr**

**Feststellung gemäß § 3 a UVPG;
Neubau der Verteilerfahrbahnen
der Bundesautobahn (BAB) A 2
am Autobahnkreuz Hannover-Ost**

**Bek. d. NLStBV v. 25. 1. 2012
— 3330-31027-3 11 —**

Der regionale Geschäftsbereich Hannover der NLStBV hat die Genehmigung für den Neubau der Verteilerfahrbahnen der BAB A 2 am Autobahnkreuz Hannover-Ost gemäß den §§ 17 und 17 b FStrG i. V. m. § 74 Abs. 6 VwVfG bei der NLStBV beantragt.

Im Rahmen des Genehmigungsverfahrens ist gemäß § 3 e i. V. m. § 3 c UVPG i. d. F. vom 24. 2. 2010 (BGBl. I S. 94), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 6. 10. 2011 (BGBl. I S. 1986), durch eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalles zu ermitteln, ob für das beantragte Vorhaben die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung erforderlich ist.

Nach der Vorprüfung der entscheidungserheblichen Daten und Unterlagen wird hiermit für das o. g. Vorhaben gemäß § 3 a UVPG festgestellt, dass eine Umweltverträglichkeitsprüfung nicht erforderlich ist.

Diese Feststellung ist gemäß § 3 a UVPG nicht selbständig anfechtbar.

— Nds. MBl. Nr. 5/2012 S. 138

Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Braunschweig

**Feststellung gemäß § 3 a UVPG
(BSH Braunschweiger Schrotthandel GmbH)**

**Bek. d. GAA Braunschweig v. 26. 1. 2012
— G/11/036 —**

Die Firma BSH Braunschweiger Schrotthandel GmbH, Hafestraße 35, 38112 Braunschweig, hat mit Schreiben vom 5. 10. 2011 die Erteilung einer Änderungsgenehmigung gemäß § 16 Abs. 2 BImSchG i. d. F. vom 26. 9. 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 8. 11. 2011 (BGBl. I S. 2187), für die Erhöhung der Lagerkapazität des Schrottplatzes von 10 000 t auf 20 000 t Eisen- und Nichteisenschrotte sowie die Aktualisierung der Abfallschlüsselliste beantragt.

Im Rahmen dieses Genehmigungsverfahrens ist gemäß § 3 c i. V. m. Nummer 8.7.1 der Anlage 1 UVPG i. d. F. vom 24. 2. 2010 (BGBl. I S. 94), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes